

Einsatzhinweise

Für einen sicheren Einsatz der Scherbenwehr sollten die folgenden Hinweise beachtet werden:

- Spannband zum Zusammenzurren von Staubsauger und Montageplatte nicht vergessen! Das Spannband darf die Luftauslassöffnung nicht überdecken.
- Während der Fahrt muss der Saugschlauch gut fixiert, zum Beispiel auf dem Gepäckträger festgeklemmt werden. Ein Hineinstellen des Schlauchendes in den Scherbenköcher ist keine ausreichende Sicherung während der Fahrt.
- Das größte Risiko während des eigentlichen Scherbenwehreinsatzes stellen erfahrungsgemäß leider andere Verkehrsteilnehmer und insbesondere Fahrradfahrer dar, die den Einsatzort ohne ausreichenden Abstand passieren. Daher sollte
 - auffällige Kleidung getragen werden
 - zum Beispiel die in der Bauteilliste vorgeschlagene Warnblitzleuchte auf dem Gepäckträger aktiviert werden
 - das eigene Fahrrad als Schutzbarriere quer vor den Einsatzort gestellt werden
 - der Einsatz mit einer zweiten sichernden Person gemeinsam durchgeführt werden.

Beim Laden des Staubsauger-Akkus kann es wie bei jedem anderen Lithium-Akku in sehr seltenen Fällen zu Bränden kommen, insbesondere wenn ein Akku geladen wird

- nach mechanischer Beschädigung z. B. durch Sturz
- nach einer Tiefentladung
- in sehr kaltem Zustand nach einem Wintereinsatz.

So selten die Akku-Brände sind, so schwer beherrschbar sind sie aber auch. Mit normalen Feuerlöschern lassen sie sich nicht löschen, sondern nur mit Sand oder mit einem speziellen Metallbrand-Löschler. Wer ganz sicher gehen will, lädt seine Akkus in einer Stahlblechbox mit Deckel.

Die hier aufgeführten Sicherheitshinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Nachbau und Einsatz einer Scherbenwehr erfolgt immer auf eigenes Risiko.

